

Stadt Bergkamen
Dezernat I

Drucksache Nr. 8/2096-00
Fachdezernat Innere Verwaltung

Datum: 10.05.2004

Az.: st-se

Beschlussvorlage – öffentlich -

	Beratungsfolge	Datum
1.	Ausschuss für Schule, Sport und Weiterbildung	29.06.2004
2.		
3.		
4.		

Betreff:

Budget- und Produktbericht Januar bis Mai 2004

Bestandteile dieser Vorlage sind:

1. Das Deckblatt
2. Die Sachdarstellung und der Beschlussvorschlag
3. 1 Anlage

Der Bürgermeister	
Schäfer	

Amtsleiter	Sachbearbeiter	
Turk	Stein	

Sachdarstellung:

Anfang Juni 2004 haben die Budgetverantwortlichen Stellungnahmen zur Entwicklung ihrer Budgets im Zeitraum Januar bis Mai abgegeben. Außerdem nahmen die Produktverantwortlichen zur bisherigen Zielerreichung und Leistungsentwicklung ihrer Produkte Stellung. Darüber hinaus beinhalten die Stellungnahmen Prognosen über die Entwicklung der Budgets und Produkte bis zum Jahresende. Sie bieten somit der Verwaltungsführung und dem Ausschuss die Möglichkeit, steuernd auf die Entwicklung der Budgets und Produkte im weiteren Verlauf des Jahres einzuwirken.

Die Anlage zu dieser Vorlage beinhaltet die Stellungnahmen zu den Budgets und Produkten, für die der Ausschuss laut Zuständigkeitsordnung verantwortlich ist.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Schule, Sport und Weiterbildung nimmt die Vorlage Drucksache Nr. 8/2096-00 zur Kenntnis.

Stellungnahme zum Budget: **Budgetbereich 3 , Budget 40,**
Bezeichnung des Budgets: Amt für Schulverwaltung, Weiterbildung, Sport

Wird zum Jahresende mit einer Verschlechterung (durch Mindereinnahmen oder Mehrausgaben) oder mit einer Verbesserung (durch Mehreinnahmen oder Minderausgaben) gerechnet? Bitte die voraussichtliche Höhe der erwarteten Verschlechterung oder Verbesserung angeben!

Da viele für die Budgetentwicklung maßgeblichen Faktoren zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht beurteilt werden können, ist eine aussagekräftige Stellungnahme noch nicht möglich, es ist jedoch eher mit einer Budgetverschlechterung zu rechnen.

Durch welche Ursachen ist die voraussichtliche Verschlechterung oder Verbesserung begründet?

Aufgrund des Alters vieler Schulgebäude und Sportstätten ist mit unaufschiebbaren baulichen Maßnahmen und Notreparaturen zu rechnen, die eine Budgetüberschreitung nach sich ziehen.
Im Bereich der Schülerfahrkosten sind die Abrechnungen der VKU hinsichtlich des eingeführten Schülertickets abzuwarten.
Inwieweit die Angebote der VHS im nächsten Semester von den Bürgerinnen und Bürgern angenommen werden, steht zum jetzigen Zeitpunkt ebenfalls noch nicht fest.

Falls mit einer Verschlechterung gerechnet wird: Welche Maßnahmen werden durchgeführt, um die Verschlechterung zu verhindern oder zu vermindern?

Vor Durchführung baulicher Maßnahmen erfolgt eine Abstimmung innerhalb der beteiligten Fachämter über die Notwendigkeit und Dringlichkeit.
Die sinkende Teilnehmerzahl der Weiterbildungsangebote soll durch Öffentlichkeitsarbeit (Presse, Internet) und Schaffung attraktiver Kursangebote ausgeglichen werden.

Budgetbereich: 3	Finanzen und Kultur	Verantwortlich: Horst Mecklenbrauck
Budget: 40	Amt für Schulverwaltung, Weiterbildung, Sport	Verantwortlich: Andreas Kray
Produkt: 1	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	Verantwortlich: Gabriele Hörstrup

Kurzbeschreibung:

Mitwirkung bei der Planung und Ausführung von Schulbaumaßnahmen einschließlich Sportsportstätten; Verwaltung der Schulgebäude und sonstigen Schuleinrichtungen; Einrichtung, Ausstattung und Betrieb von Schulgebäuden; Überlassung schulischer Einrichtungen an Dritte und Abstimmung der Benutzungszeiten zwischen Schul- und Vereinssport, Beschaffung von Lehr- und Lernmitteln sowie schulischem Betriebsbedarf

Kontakt:	Gabriele Hörstrup, Rathaus - Zimmer 417, Telefon 02307/965-302, E-Mail g.hoerstrup@bergkamen.de
Zielgruppe:	Schülerinnen und Schüler Bergkamener Schulen, Lehrerinnen und Lehrer, Drittnutzer schulischer Einrichtungen
Auftragsgrundlage:	Gesetze zum Schulrecht, Schulbaurichtlinie, Ratsbeschlüsse und Beschlüsse des Ausschusses für Schule, Sport und Weiterbildung
Politisches Gremium:	Ausschuss für Schule, Sport und Weiterbildung
Ziele:	Bereitstellung der für einen ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Schulanlagen, Einrichtungen und Lernmittel; Unterstützung der Schulleitungen bei der Durchführung von Projekten und Maßnahmen, die über die Vorgaben der Lehrpläne hinausgehen und individuelle Lernziele unterstützen; Steigerung der Zufriedenheit der Schülerinnen und Schüler sowie der Erziehungsberechtigten mit der schulischen Ausstattung; Steigerung der Attraktivität der Bergkamener Schulen
NKF-Produktbereich:	21 Schulträgeraufgaben

Daten und Kennzahlen zur Zielerreichung, zum Leistungsumfang/Bestand	Plan 2004	Ist 1-5/04	Ist 2003	Ist 2002
Anzahl aller Schülerinnen und Schüler	6.919	6.894	6.894	6.976
Kosten der Unterhaltung der Schuleinrichtung und Geräte pro Schüler(in) in €	5	2	10	9
Kosten der baulichen Unterhaltung aller Schulgebäude je Schüler(in) (ohne Außenanlagen) in €	77	39	81	86
Unterrichtsspezifische Sachkosten pro Schüler(in) in €	44	7	58	50
Raum für weitere Daten und Kennzahlen:				

Erläuterung: Ein Strich (-) bedeutet, dass die Angabe zurzeit nicht möglich ist oder die Daten noch nicht erfasst wurden.

Budgetbereich: 3	Finanzen und Kultur	Verantwortlich: Horst Mecklenbrauck
Budget: 40	Amt für Schulverwaltung, Weiterbildung, Sport	Verantwortlich: Andreas Kray
Produkt: 1	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	Verantwortlich: Gabriele Hörstrup

Stellungnahme der/des Produktverantwortlichen
Inwieweit werden voraussichtlich die für 2004 geplanten Ziele erreicht? Welche Besonderheiten gibt es in 2004?
Es ist nach dem derzeitigen Stand davon auszugehen, dass die Zielvorgaben erreicht werden. Mehrausgaben im Bereich der Unterhaltung der schulischen Einrichtungen werden in der Regel durch solche Schäden verursacht, für die Versicherungsleistungen in entsprechender Höhe vereinnahmt werden können. Nicht vorhersehbar ist die Entwicklung der Kosten im Bereich der baulichen Unterhaltung, da unvorhersehbare Maßnahmen zur Beseitigung von Unfallgefahren nicht ausgeschlossen werden können.
Welche Maßnahmen werden in 2004 durchgeführt, um die Ziele des Produkts zu erreichen? Welche Auswirkungen ergeben sich dadurch für die Bergkamener Bürgerinnen und Bürger?
Unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben und Sicherheitsvorschriften werden die zur Verfügung stehenden Mittel so eingesetzt, dass die Unterrichtsziele erreicht und den Anforderungen entsprechende Einrichtungen bereitgestellt werden können. Der Einsatz der Mittel erfolgt bedarfsorientiert nach Absprache mit den Schulleitungen.

Budgetbereich: 3	Finanzen und Kultur	Verantwortlich: Horst Mecklenbrauck
Budget: 40	Amt für Schulverwaltung, Weiterbildung, Sport	Verantwortlich: Andreas Kray
Produkt: 2	Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte	Verantwortlich: Gabriele Hörstrup

Kurzbeschreibung:

Schülerbeförderung, Schülerversicherung, Förderung von Schülerinnen und Schülern (Silentien, Hausaufgabenhilfe, auch Schulprojekte und Schüleraustausch), Einschulung, Wechsel zu weiterführenden Schulen, Betreuung von Ganztagsangeboten, Mitwirkung in Personalangelegenheiten der Lehrkräfte nach Landesrecht (Besetzung von Funktionsstellen), Ausbildung der Dienst- und Fachaufsicht beim städtischen Personal in Schulen, Festlegung von Schulbezirksgrenzen, Abwicklung von Anträgen auf Gastschulverhältnisse, Bearbeitung des Einschulungsverfahrens, Abwicklung der Lernmittelfreiheit nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz, Bearbeitung von Angelegenheiten der Verkehrserziehung, -sicherheit und -wacht

Kontakt:	Gabriele Hörstrup , Rathaus - Zimmer 417, Telefon 02307/965-302, E-Mail g.hoerstrup@bergkamen.de
Zielgruppe:	Schülerinnen und Schüler der Bergkamener Schulen und deren Erziehungsberechtigte, Lehrkräfte in Funktionsstellen
Auftragsgrundlage:	Gesetze zum Schulverwaltungsrecht, Ratsbeschlüsse und Beschlüsse des Ausschusses für Schule, Weiterbildung und Sport
Politisches Gremium:	Ausschuss für Schule, Sport und Weiterbildung
Ziele:	Schaffung optimaler organisatorischer Voraussetzungen für den Ablauf des Schulwesens unter Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben
NKF-Produktbereich:	21 Schulträgeraufgaben

Daten und Kennzahlen zur Zielerreichung, zum Leistungsumfang/Bestand	Plan 2004	Ist 1-5/04	Ist 2003	Ist 2002
Anzahl aller Schülerinnen und Schüler	6.919	6.894	6.894	6.976
Schülerfahrkosten pro 100 Schüler(innen) in €	12.790	2.297	13.299	13.619
Raum für weitere Daten und Kennzahlen:				

Erläuterung: Ein Strich (-) bedeutet, dass die Angabe zurzeit nicht möglich ist oder die Daten noch nicht erfasst wurden.

Budgetbereich: 3	Finanzen und Kultur	Verantwortlich: Horst Mecklenbrauck
Budget: 40	Amt für Schulverwaltung, Weiterbildung, Sport	Verantwortlich: Andreas Kray
Produkt: 2	Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte	Verantwortlich: Gabriele Hörstrup

Stellungnahme der/des Produktverantwortlichen
Inwieweit werden voraussichtlich die für 2004 geplanten Ziele erreicht? Welche Besonderheiten gibt es in 2004?
Die organisatorischen Voraussetzungen zur Sicherstellung eines reibungslosen Schulbetriebes werden zur Verfügung gestellt werden können. Die Schülerfahrkosten werden jedoch den vorgegebenen Plan überschreiten.
Welche Maßnahmen werden in 2004 durchgeführt, um die Ziele des Produkts zu erreichen? Welche Auswirkungen ergeben sich dadurch für die Bergkammer Bürgerinnen und Bürger?
Durch die Einführung des Schülertickets ab Februar 2004 werden die Kosten in den nächsten Jahren durch den vereinbarten Berechnungsmodus kalkulierbar. Allerdings entfällt jegliche Möglichkeit der Einflussnahme auf die Kosten der Schülerbeförderung, da diese der Schülerzahl und der allgemeinen Preisentwicklung angeglichen werden.

Budgetbereich: 2	Ordnung und Soziales	Verantwortlich: Bernd Wenske
Budget: 51	Jugendamt	Verantwortlich: Benno Kriegs
Produkt: 2	Jugendeinrichtungen	Verantwortlich: Udo Preising

Stellungnahme der/des Produktverantwortlichen
Inwieweit werden voraussichtlich die für 2004 geplanten Ziele des Produkts erreicht?
Wie bereits trendmäßig zu erwarten, ist die Besucherzahl im Jugendheim Spontan Rünthe drastisch zurückgegangen. Die Konzeption des Hauses war schwerpunktmäßig auf den Besuch von Kindern ausgerichtet. Nach dem Wegzug von Asylkindern aus Rünthe wurde die Einrichtung durch Kinder nicht mehr genutzt. Auch die Gruppenangebote wurden nicht mehr angenommen. Die Mitarbeiter der Rünther Jugendeinrichtung werden zukünftig schwerpunktmäßig im Yellowstone Oberaden eingesetzt. Das Jugendheim Spontan wird zukünftig für die soziale Gruppenarbeit und Cliquenarbeit (dienstags und donnerstags) genutzt.
Welche Maßnahmen werden durchgeführt, um die für 2004 geplanten Ziele zu erreichen? Welche Auswirkungen ergeben sich dadurch für die Bergkamener Bürgerinnen und Bürger?
Zur Zeit wird mit der .ev. Kirche Rünthe ein neues Konzept der offenen Jugendarbeit in Rünthe besprochen.

Budgetbereich: 3 Finanzen und Kultur		Verantwortlich: Horst Mecklenbrauck
Budget: 40	Amt für Schulverwaltung, Weiterbildung, Sport	Verantwortlich: Andreas Kray
Produkt: 3	Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen	Verantwortlich: Heiko Rahn
Stellungnahme der/des Produktverantwortlichen		
Inwieweit werden voraussichtlich die für 2004 geplanten Ziele erreicht? Welche Besonderheiten gibt es in 2004?		
Die Haushaltsmittel werden nicht ausreichen, um notwendige Reparaturarbeiten an Sporthallen, Sportgebäuden und Sportanlagen durchzuführen. Aufgrund des hohen Nutzungsgrads der Sportanlagen durch die Öffentlichkeit und den Schul- und Vereinssport sind regelmäßig Reparaturen und Erneuerungen an Gebäuden und Einrichtungsgegenständen erforderlich.		
Welche Maßnahmen werden in 2004 durchgeführt, um die Ziele des Produkts zu erreichen? Welche Auswirkungen ergeben sich dadurch für die Bergkammer Bürgerinnen und Bürger?		
Es werden weiterhin Erhaltungsarbeiten an Sporthallen und Sportplätzen durchgeführt, um die unfallfreie Nutzung zu ermöglichen.		

Budgetbereich: 3	Finanzen und Kultur	Verantwortlich: Horst Mecklenbrauck
Budget: 40	Amt für Schulverwaltung, Weiterbildung, Sport	Verantwortlich: Andreas Kray
Produkt: 4	Sportförderung	Verantwortlich: Heiko Rahn

Kurzbeschreibung:

Sportförderung in Einzelbereichen und für spezielle Zielgruppen; Planung und Leitung von Sportveranstaltungen; Förderung und Koordinierung von Schul-, Vereins-, Betriebs- und Verkehrtensport; Förderung der Übungsleiterfähigkeit in den Vereinen; Vorbereitung und Durchführung der Ehrungen bei Jubiläen und Meisterschaften

Kontakt:	Heiko Rahn, Rathaus - Zimmer 419, Telefon 02307/955-385, E-Mail h.rahm@bergkamen.de
Zielgruppe:	Am Sportleben beteiligte Bürgerinnen und Bürger, Bergkaminer Sportvereine
Auftragsgrundlage:	Ratsbeschlüsse, Beschlüsse des Ausschusses für Schule, Sport und Weiterbildung
Politisches Gremium:	Ausschuss für Schule, Sport und Weiterbildung
Ziele:	Ausbau des Angebotes an Sportmöglichkeiten im Bergkaminer Stadtgebiet, Schaffung von Anreizen und Motivation zur Ausweitung der Beteiligung am Sportleben, Erhaltung der Konkurrenzfähigkeit im Vergleich zum Sportangebot der Nachbargemeinden, Schaffung wohnortnaher Sportangebote entsprechend den Bedürfnissen der Bürgerinnen und Bürger
NKF-Produktbereich:	42 Sportförderung

Daten und Kennzahlen zur Zielerreichung, zum Leistungsumfang/Bestand	Plan 2004	Ist 1-5/04	Ist 2003	Ist 2002
Fördervolumen pro 100 Einwohner/-in €	180	74	110	106
Fördervolumen pro 100 Vereinssportler/-in in €	848	332	492	466
Anteil der in Vereinen organisierten Sportler/-innen an der Gesamteinwohnerzahl in %	22	22	22	22
Raum für weitere Daten und Kennzahlen:				

Erläuterung: Ein Strich (-) bedeutet, dass die Angabe zurzeit nicht möglich ist oder die Daten noch nicht erfasst wurden.

Budgetbereich: 3 Finanzen und Kultur		Verantwortlich: Horst Mecklenbrauck
Budget:	40 Amt für Schulverwaltung, Weiterbildung, Sport	Verantwortlich: Andreas Kray
Produkt:	4 Sportförderung	Verantwortlich: Heiko Rahn
Stellungnahme der/des Produktverantwortlichen		
Inwieweit werden voraussichtlich die für 2004 geplanten Ziele erreicht? Welche Besonderheiten gibt es in 2004?		
Die geplanten Veranstaltungen werden komplett umgesetzt.		
Welche Maßnahmen werden in 2004 durchgeführt, um die Ziele des Produkts zu erreichen? Welche Auswirkungen ergeben sich dadurch für die Bergkamener Bürgerinnen und Bürger?		
Die Veranstaltungsschwerpunkte sind im Breitensport erfolgt, insbesondere die Sportabzeichenaufaktveranstaltung für das Land NRW im Bergkamener Nordbergstadion, der Lauf für Grundschul Kinder und das Beachvolleyballturnier im Rahmen des Hafenfestes. Neben Stadtleisternschaften der Vereine und Schulen ist noch ein Schulfest an der Jahnschule mit dem Thema Sport geplant. Die Veranstaltung „Kids in Bewegung“ im September stellt eine Bewegungsmöglichkeit für Grundschul- und Kindergarten Kinder und ein Fortbildungsangebot für Erzieherinnen und Pädagogen dar.		

Budgetbereich: 3	Finanzen und Kultur	Verantwortlich: Horst Mecklenbrauck
Budget: 40	Amt für Schulverwaltung, Weiterbildung, Sport	Verantwortlich: Andreas Kray
Produkt: 5	Volkshochschule	Verantwortlich: Paul Weitkamp

Kurzbeschreibung:

Programmplanung und Durchführung von Weiterbildungsveranstaltungen, Kurs- und Lernberatung für das eigene Angebot, allgemeine Weiterbildungsberatung, Fortbildung der angehenden und tätigen pädagogischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Federführung für die lokale Weiterbildungsplanung und Beteiligung an regionalen Weiterbildungsinitiativen, Unterhaltung und Einrichtung der für die Weiterbildung genutzten Einrichtungen, Beschaffung von Lern- und Unterrichtsmitteln für die angebotenen Veranstaltungen

Kontakt:	Paul Weitkamp , Rathaus - Zimmer 412, Telefon 02307/965-300, E-Mail p.weitkamp@bergkamen.de
Zielgruppe:	An Weiterbildungsangeboten interessierte Bergkaminer Bürgerinnen und Bürger
Auftragsgrundlage:	Weiterbildungsgesetz, Ratsbeschlüsse, Beschlüsse des Ausschusses für Schule, Sport und Weiterbildung
Politisches Gremium:	Ausschuss für Schule, Sport und Weiterbildung
Ziele:	Angebot eines auf den Bedarf der Zielgruppe zugeschnittenen Weiterbildungsprogramms, Zuordnung der interessierten Hörerinnen und Hörer zu dem für das individuelle Bildungsziel passenden Kurs
NKF-Produktbereich:	25 Kultur

Daten und Kennzahlen zur Zielerreichung, zum Leistungsumfang/Bestand	Plan 2004	Ist 1-5/04	Ist 2003	Ist 2002
Anzahl der durchgeführten Kurse/Veranstaltungen	-	89	-	201
Anzahl der durchgeführten Unterrichtsstunden	-	1.659	-	7.154
Anzahl der Teilnehmer/-innen	-	1.073	-	2.283
Bauliche Unterhaltungskosten der Weiterbildungseinrichtungen in €	10.000	3.207,75	9.887,39	10.484,54
Kosten der Unterhaltung der Einrichtung und Geräte in €	5.000	75,17	2.141,19	4.777,23
Raum für weitere Daten und Kennzahlen:				

Erläuterung: Ein Strich (-) bedeutet, dass die Angabe zurzeit nicht möglich ist oder die Daten noch nicht erfasst wurden.

Budgetbereich: 3 Finanzen und Kultur Budget: 40 Amt für Schulverwaltung, Weiterbildung, Sport Produkt: 5 Volkshochschule	Verantwortlich: Horst Mecklenbrauck Verantwortlich: Andreas Kray Verantwortlich: Paul Weitkamp
Stellungnahme der/des Produktverantwortlichen	
Inwieweit werden voraussichtlich die für 2004 geplanten Ziele erreicht? Welche Besonderheiten gibt es in 2004?	Es ist noch nicht abzuschätzen, ob und wie die Ziele für 2004 erreicht werden. Denn auch das laufende Semester I/04 ist noch nicht ganz abgeschlossen. Die Tendenz zu weiter sinkenden Teilnehmerzahlen scheint sich – in aller Vorläufigkeit – im aktuellen Semester nicht weiter fortzusetzen, denn die Hälfte des Wertes aus 2002 ist bereits jetzt erreicht. Die Auswirkungen auf den Gesamthaushalt der VHS bleibt abzuwarten. Rückläufig sind die Kosten für die bauliche und technische Unterhaltung bzw. Ausstattung der Einrichtung.
Welche Maßnahmen werden in 2004 durchgeführt, um die Ziele des Produkts zu erreichen? Welche Auswirkungen ergeben sich dadurch für die Bergkammer Bürgerinnen und Bürger?	
Die verstärkte Pressearbeit der VHS sowie die nachhaltigere Präsenz ihres Angebotes im Netz scheint zu wirken; der Rückgang der Teilnehmerzahlen scheint – erst einmal – gestoppt. Die VHS bemüht sich weiterhin um ein für den Bürger interessantes Programm und erweitert bzw. erleichtert die Anmeldemöglichkeiten.	